

Wilhelmine Reichard

Geboren am 2. April 1788 in Braunschweig, gest. am 23. Februar 1848 in Dresden



Ballon von W. Reichard



Sie ist die erste Ballonfahlerin in Deutschland

Mit 19 Jahren heiratet sie den Physiker Gottfried Reichard. Er konstruiert einen Ballon. Mit 23 Jahren startet sie zum ersten Mal mit dem Heißluftballon und ist fasziniert. Sie unterstützt ihren Mann bei ihren 17 Flügen mit Aufzeichnung wissenschaftlicher Beobachtungen und dokumentiert atmosphärische Messungen.

Rekord:

- Ihre Rekordhöhe beträgt 7800 m

1814 gründen Gottfried und Wilhelmine eine Fabrik für "Technisch - und pharmaceutisch - chemische Producte".

Diese Fabrik entwickelte sich zu einem Spitzenunternehmen.

Seit 1993 erinnert an Wilhelmine Reichard noch das Wohnhaus in Freital in der Reichardstraße 9

Auf dem Döhlner Friedhof erinnert ein Gedenkstein an die Luftfahrt - Pionierin.

Der Ballonfahrer Matthias Schütze hat das ehemalige Wohnhaus in der Reichardstr.9 historisch getreu 2001 restauriert.

2001 wurde Matthias Schütze für dieses Engagement mit dem Wilhelmine - Reichard- Preis geehrt.

2005 wurde ihm die Daidalos - Medaille des Deutschen Aero Clubs überreicht.